

Anmeldung

Bitte per E-Mail an veranstaltung-bayern@bioland.de
per Fax **0821 34680135**

Hiermit melde ich mich verbindlich mit Person(en)
zum Bayerischen Bioland Streuobsttag am 15.11.2017 in
Sommerach an.

Name, Vorname

Straße und Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon

Fax / E-Mail

Datum Unterschrift



Gefördert durch:



BÖLN

Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Tagungsbeitrag

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Sie wird gefördert durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages im Rahmen des Bundesprogramms Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft.

Tagesverpflegung

Die Kosten für die Tagesverpflegung sind vom Teilnehmer zu tragen und vor Ort zu entrichten.

Bayerischer Bioland Streuobsttag 2017

Veranstalter

Bioland Landesverband Bayern e.V.
Auf dem Kreuz 58
86152 Augsburg

Tagungsort

Info Vinothek (1. Stock)
Kirchplatz 3
97334 Sommerach
Tel. 09381 7187939
www.infovinothek-sommerach.de

Seminarleitung

- Norbert Drescher, Bioland-Berater für Weinbau, Obstbau und Hopfen in Bayern
- Marius Wittur, Bioland Quittenhof MUSTEA, Untereisenheim

Tagungsbeitrag

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Sie wird gefördert durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages im Rahmen des Bundesprogramms Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft.

Tagesverpflegung

Die Kosten für die Tagesverpflegung sind vom Teilnehmer zu tragen und vor Ort zu entrichten.

Anreise

Mit dem Zug:
Bahnhof Kitzingen, Bus 8110 Richtung Bahnhof Volkach bis Nordheimer Straße in Sommerach, Fußweg 2 min.

Mit dem Auto:
A3 Ausfahrt 74 Kitzingen-Schwarzach Richtung Volkach/Dettelbach fahren, zweimal rechts nach Sommerach abbiegen, geradeaus weiter auf Schwarzacher Str. Die Vinothek befindet sich direkt rechts neben der Kirche. Parkplätze sind ausgeschildert.

Anmeldung

Bitte schriftlich mit anhängendem Anmeldeformular bei:
Bioland Landesverband Bayern e.V.
Fax 0821 34680135
Oder per E-Mail: veranstaltung-bayern@bioland.de

Anmeldeschluss: 13. November 2017

Fotos: Marius Wittur



Bioland

Voller Einsatz für das Beste

STREUOBSTWIESEN
MIT ALTEN NUTZTIER-
RASSEN BEWEIDEN

Bayerischer Bioland Streuobsttag

15. November 2017

Sommerach

Der Bayerische Bioland Streuobsttag informiert rund um das Thema „**Streuobstwiesen mit alten Nutzierrassen beweidet**“: angefangen bei der Hochstammerziehung von Streuobstbäumen bei Beweidung, über Praxistipps zur Beweidung und zu geeigneten alten Rassen, weiter zur Wirkung der Beweidung auf die Biodiversität, über Vermarktungskonzepte, die Produkte aus Streuobst und alten Nutzierrassen verknüpfen, bis hin zu Potentialen in der Gastronomie. Die Referenten kommen aus Praxis, Wirtschaft, Naturschutz, Verwaltung und Beratung.

Tagungsprogramm

Mittwoch, 15. November 2017

Moderation: Norbert Drescher, Bioland-Berater für Weinbau, Obstbau und Hopfen in Bayern

Im Foyer zu besichtigen:

Apfelausstellung aus dem Sortenerhalt der Hersbrucker Bioland-Streuobstinitiative

9.00 Uhr Bio-Streuobstbau in Bayern
• Norbert Drescher, Bioland-Berater, Bayern

9.15 Uhr Kulturlandschaft Streuobst und Markttrends
Zwischen kultureller Verantwortung und dem trendigen Vermarktungspotential von Fleisch und Frucht aus Streuobst.
• Marius Wittur, Bioland Quittenhof MUSTEA, Untereisenbeim

9.30 Uhr Hochstammerziehung von Streuobstbäumen bei Beweidung
Praxistipps zum Schutz junger Streuobstbäume durch Verbiss. Erfahrungsbericht aus der Beweidung von Streuobstwiesen mit Pferden, Rindern und Schafen in Nordbayern.
• Alexander Vorbeck, Geschäftsführer Bioland Streuobstinitiative Schlaraffenburger, Aschaffenburg

10.00 Uhr Beweidung und Biodiversität
Botanik von Streuobstwiesen und der Einfluss der Beweidung mit Groß- und Kleinwiederkäuern auf die Entwicklung der Biodiversität von Pflanzen und Insekten.

• Hubert Marquart, Landratsamt Würzburg, Fachbereich Naturschutz, Würzburg

10.30 Uhr Kaffeepause

11.00 Uhr Schafhaltung in einem Streuobstbetrieb
Praxistipps zur Beweidung von Streuobstwiesen mit Schafen im Biolandbau: Haltung, Fütterung, Arbeitswirtschaft, Kooperationsmöglichkeiten.

• Andreas Kern, Bioland-Berater für Schaf- und Ziegenhaltung

12.00 Uhr Informationen zur Agrarförderung
Beweidete und für die Futtergewinnung genutzte Streuobstwiesen: Das ist bei der Antragsstellung zur Öko-Förderung (Öko-KULAP) zu beachten.

• Bernhard Schwab, Fachzentrum Ökologischer Landbau, AELF Bamberg

12.30 Uhr Mittagessen
im Gasthaus „Zum Weißen Lamm“, Hauptstr. 2, 97334 Sommerach

13.30 Uhr Beweidung von Streuobstflächen mit alten Nutzierrassen
Alte und vom Aussterben bedrohte Nutztier-rassen, die sich für die Weidehaltung eignen. Zuchtentwicklung und Vermarktungskonzept am Beispiel des Ansbach-Triesdorfer Tigerrinds.

• Ursula Pfäfflin-Nefian, Arbeitskreis Archeregion Gutenstetten

14.30 Uhr Mutterkuhhaltung, Streuobstwiesen und Mosterei unter einem Dach
Mutterkuhhaltung von Gelb-, Rot- und Fleckvieh auf Streuobstwiesen und Mosterei auf dem Bioland-Hof Birgland. Ein Praxisbericht.

• Roland Heldrich, Bioland-Hof Birgland, Fränkische Alb

15.00 Uhr Kaffeepause

15.15 Uhr Von Lambraten und Apfelscherry: Die Rückkehr des Rhönschafs auf Weide und Teller
Was haben Mostbirnen in der gehobenen Gastronomie verloren? Ein Hotel macht Programm mit regionalen Apfel- und Schafspezialitäten. Erwartungshaltung der Verbraucher an Landschaftsobstbauern und Schafhalter.
• Jürgen Krenzer, Inhaber des Rhönschaf-Hotels Krone, Ebnenberg-Seifers

16.00 Uhr Tierwohl beim Tiertransport zum Schlachthof
Vermeidung von Stress bei den Tieren vor und bei der Schlachtung. Gesetzliche Auflagen für Bio-Metzgereien. Möglichkeiten und Grenzen der Selbstvermarktung für Bio-Betriebe.

• Manuel Lebner, Naturlandhof und Bio Schlachthaus, Gülchsbeim

16.30 Uhr Diskussion mit den Teilnehmern
Förderung alter Nutzierrassen auf Streuobstwiesen in Bayern.
• Moderation: Norbert Drescher

17.00 Uhr Ende der Veranstaltung



→ Anmeldung

Bitte per E-Mail an veranstaltung-bayern@bioland.de
per Fax **0821 34680135**

Hiermit melde ich mich verbindlich mit Person(en)
zum Bayerischen Bioland Streuobsttag am 15.11.2017 in
Sommerach an.

.....
Name, Vorname

.....
Straße und Hausnummer

.....
PLZ, Ort

.....
Telefon

.....
Fax / E-Mail

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Tagungsbeitrag

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Sie wird gefördert durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages im Rahmen des Bundesprogramms Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft.

Tagesverpflegung

Die Kosten für die Tagesverpflegung sind vom Teilnehmer zu tragen und vor Ort zu entrichten.

.....
Datum

.....
Unterschrift